

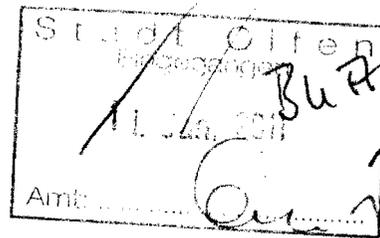
FDP Ratsfraktion Olfen

FDP

Die Liberalen

FDP Ratsfraktion Olfen, Postfach 56, 59395 Olfen

An den
Rat der Stadt Olfen
z.Hd. des Bürgermeisters
Kirchstr. 5
59399 Olfen



9. Januar 2011

Verkehrssituation Naturbad

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrats,

die erfreuliche Entwicklung der Besucherzahlen des Naturbads im vergangenen Sommer hat Defizite bei der Verkehrssicherheit im Bereich der Kreuzung Alleeweg/Kökelsumer Str./Sternbusch zu Tage treten lassen. Aus eigener Beobachtung, aber auch durch Berichte von Besuchern des Naturbads bzw. Anwohnern ist bekannt, dass es dort häufig zu kritischen Situationen kommt.

Ursache hierfür ist u. a. die schlechte Sicht des aus dem Alleeweg kommenden Verkehrs in die Kökelsumer Str., insbesondere in westlicher Richtung (zur Kökelsumer Mühle). Dort verläuft die Straße unterhalb einer Böschung; es steht dort eine alleeähnliche Baumreihe und daneben der Radweg.

Das Stoppschild und der Haltestreifen befinden sich an der Ausfahrt des Alleewegs, damit zunächst der Verkehr auf dem Radweg geschützt wird. Von dieser Stelle aus kann der aus westlicher Richtung ankommende Verkehr auf der Straße nicht weit genug eingesehen werden. Es müsste dann einige Meter weiter am Rand der Straße noch einmal angehalten werden, weil erst von dort aus die Straße weit genug einsehbar ist. Dies wird aber offenbar häufig nicht gemacht; nach dem Anhalten vor dem Radweg wird mehr oder weniger zügig in die Kökelsumer Str. eingebogen oder diese gequert, wodurch es dann häufiger zu gefährlichen Situationen kommt.

Viele Bürger, insbesondere auch Kinder und Jugendliche zu Fuß oder auf dem Rad erreichen das Naturbad auch durch den Sternbusch. Im Kreuzungsbereich mit der Kökelsumer Str. befindet sich aber keine Querungshilfe.

Auch gibt es auf der Kökelsumer Str. keine Abbiegespur in den Alleeweg, was besonders für den aus Richtung Innenstadt kommenden Verkehr von Wichtigkeit wäre. Ohne eine Abbiegespur bildet sich hier bei starkem Besucherverkehr häufig ein Rückstau, der zu Bremsmanövern führt und von dem auch Fahrzeuge betroffen sind, die nicht abbiegen.

Die von der Verwaltung bereits angekündigte Maßnahme (Einführung von Tempolimits auf der Kökelsumer Str.) halten wir nicht für ausreichend. Die FDP-Fraktion stellt deshalb folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zusammen mit dem Kreis Coesfeld weiterführende Maßnahmen zu entwickeln und durchzuführen, um die Verkehrssicherheit im Bereich Alleeweg/Kökelsumer Str./Sternbusch zu optimieren und vorhandene Gefahren, insbesondere für Kinder und Jugendliche, zu beseitigen.


Claus Bunte
Frakt.-Vors.